

*Das schönste Weihnachtsbuch  
für den gebildeten, nachdenklichen Leser!*

BERNARD GRASSET  
BEMERKUNGEN  
ÜBER DIE TAT

Nebst einigen Betrachtungen über den schöpferischen Trieb  
und die verschiedenen Schöpfungen des Geistes

*Autorisierte Übersetzung von ERNST GIESER*

42 Auflagen in Frankreich! Das klassische Buch der Nachkriegszeit

Deutsche Leser begrüßen dieses Buch enthusiastisch in persönlichen Briefen

*Einige Urteile lauten:*

Ich muß gestehen, daß die Gedankengänge des Verfassers etwas ganz *Wunderbares* sind, zu deren Verständnis die klare deutsche Übersetzung im Wesentlichen beiträgt. Das Buch ist wirklich eine *Seltenheit* auf dem Büchermarkt und verdient weitesten Kreisen zugänglich gemacht zu werden.

Und wie haben Sie es verstanden, es in unsere Sprache zu überführen, daß man auch nicht einen Augenblick die Empfindung der Übersetzung haben kann.

Ich habe nicht nur die schönen, tiefen und reinen Gedanken bewundert, sondern auch die feine Übersetzung.

Über die Übersetzung kann ich nichts Schöneres sagen, als das man sie nirgends verspürt.

Es ist übersetzt, daß man die Übersetzung nicht merkt.

Die Gedanken an sich begeisterten mich - - - darum wünsche ich, daß es viele Leser findet.

Hervorragende Ausstattung auf feinstem holzfreiem Papier

Broschiert RM. 3.- / In Ballonleinen mit Goldprägung RM. 4.- / Bar mit **40%**

◆ Zur Einführung für Weihnachten geben wir je zwei Exemplare in Kommission bis 31. Januar 1929 mit 35% ◆

VERLAG SIEGFRIED SCHOLEM, BERLIN-SCHÖNEBERG

☐

Auslieferung durch F. Volckmar, Leipzig

☐